

Sommertour 2009 der sjsh – Erlebnisbericht einer Teilnehmerin



Hallo liebe Sportfreunde! Ich möchte euch von der Sommertour 2009 erzählen: Wir standen am 24.08.09 am Kieler Bahnhof (die Teamer, alle nett in Lila gekleidet, waren schon da) und warteten voller Vorfreude, aber auch mit ein wenig Furcht, auf die vielen neuen Gesichter und auf das, was auf uns zukommen wird. Als wir dann im Zug saßen und Namensschilder bastelten, war die erste Hürde überwunden. Es hatte alles prima geklappt und die Namen werden wir im Laufe der Zeit schon lernen und dass wir Spaß haben werden, ist ja selbstverständlich!

In Wedel angekommen, haben wir uns erstmal durch viele Bewegungsspiele, die unsere Teamer mit uns veranstalteten, näher kennen gelernt. Schnell kristallisierten sich Sportskanonen, Lachkekse und andere Charaktere heraus. Dann, am Abend, lagen wir mit unseren neuen Freunden in einem Zimmer und haben über den tollen Tag und unsere Interessen geplaudert. Am nächsten Morgen wurden wir um 7:30 Uhr geweckt und konnten uns um 8:00 Uhr am Frühstücksbüfett ordentlich bedienen. 12 Liter Milch waren für uns kein Problem. Danach sind wir in eine Turnhalle gegangen, dort durften wir das machen, wozu wir Lust hatten, z.B. Saltos machen, aus 2-4 Metern Höhe springen oder an Seilen klettern. Es war für jeden etwas dabei! Es hat uns allen riesigen Spaß gemacht!

Abends haben wir uns Madagaskar 2 angeguckt und Aufgaben zum Film gemeistert. Es waren sogar zwei "echte" Stars da. Pamela und Paris (2 TeamerInnen) sorgten noch so manches Mal für einen Lacher. Unser Tanz „I like to move it“ sollte uns auf unserer Tour noch öfter begegnen. Mit einem Reisebus sind wir am Mittwoch nach Lübeck gefahren. Dort haben wir uns das Holstentor, das Burgtor, die Marienkirche und das Teufelchen angesehen. Zur Belohnung sind wir dann in das Niederecker-Marzipan-Haus gegangen. Gegen Abend sind wir noch auf großen Trampolinen gesprungen und wer z.B. einen Rückwärtssalto lernen wollte, hatte hier die Chance dazu. Aber natürlich konnte man auch nur so hüpfen. Als wir dann in der Turnhalle in unseren Schlafsäcken lagen und einschlafen wollten, hat es für den einen



und anderen doch noch länger gedauert, bis wirklich Ruhe war. Am Donnerstagnachmittag sind wir nach Süsel gefahren, dort hatten wir noch einen abenteuerlichen Spaziergang. So gegen 18:00 Uhr sind wir Wasserski gefahren, was für alle der Höhepunkt der Woche war! Am Freitag, dem 28.08.09 erfuhren wir, dass wir noch mal fahren durften, da haben sich natürlich alle riesig gefreut! Egal, ob der Muskelkater schon da war. Rauf auf das Wasser! Die Eltern kamen am Nachmittag und die Sommertour war leider schon zu Ende.

Es war eine super Woche, in der für jeden etwas dabei war! Denn wenn jemand keine Lust dazu gehabt hätte, hätte er nur Bescheid sagen müssen, dann hätte er am Rand gesessen und zugeschaut. Noch ein positiver Punkt war übrigens das Essen: Es gab nie das Gleiche und es war immer lecker! Selbst für die, die nicht so viele Sachen mögen, denn die konnten sich immer etwas rauspicken. Wie ihr seht, war es also eine fantastische Sommertour!!! Danke euch Teamern!
Lia (13 Jahre)



Lia beim 1. Wasserski-Versuch

Newsletter bestellen!

Aktuelle Nachrichten bietet auch der Newsletter der Sportjugend. Regelmäßig liefert er zeitnahe und hilfreiche Informationen aus der Jugendarbeit im Sport auf Landes- und Bundesebene. Bestellung unter: www.sportjugend-sh.de/newsletter

Auszeichnung für ehrenamtlich engagierte Jugendliche im Sport Ehrung junger Ehrenamtlicher 2009



Die Sportjugend Schleswig-Holstein im Landessportverband (LSV) hat im Kieler Landeshaus 50 junge Menschen zwischen 15 und 26 Jahren für ihren herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Sport ausgezeichnet. Anlässlich der alle zwei Jahre stattfindenden „Ehrung junger Ehrenamtlicher“ dankte der Vorsitzende der Sportjugend, Jochen Tiedje, den Jugendlichen für ihr soziales Engagement. Er motivierte sie, sich auch zukünftig im Sport und darüber hinaus für andere einzusetzen: „Ihr zeigt tagtäglich vor Ort in den Vereinen, dass Engagement und Hilfsbereitschaft für junge Menschen keine Fremdworte sind. Damit gestaltet Ihr Sport und Gesellschaft gleichermaßen und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen“. Alle geehrten Jugendlichen haben sich im sportlichen Bereich und in der allgemeinen Jugendarbeit der Sportvereine überdurchschnittlich für andere engagiert. Die Palette reicht dabei vom Jugendleiterassistenten, über die Betreuer von Jugendfreizeiten und Zeltlagern bis hin zu Jugendschiedsrichtern, Jugendtrainern, Übungsleitern und Jugendwarten. Die Auszeichnung nahmen der Präsident des Landessportverbandes, Dr. Ekkehard Wienholtz, der für Jugendarbeit zuständige Referatsleiter im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren, Karsten Egge, und Jochen Tiedje vor.

Der Präsident des Landessportverbandes, Dr. Ekkehard Wienholtz, beglückwünschte die Jugendlichen und sah in ihrem vielfältigen Engagement einen wichtigen Baustein für die Angebote in den 2.700 Sportvereinen und -verbänden des Landes. „Die Bereitschaft für ehrenamtliches Engagement ist bei Jugendlichen ungebrochen vorhanden. Die Vereine müssen jedoch die speziellen Bedürfnislagen junger Menschen berücksichtigen, die eher an zeitlich befristeten und überschaubaren Projekten interessiert sind“, so Dr. Wienholtz. Mit Blick auf die Schulentwicklung in Richtung Ganztagsangebote forderte er, dass die zunehmenden zeitlichen und fachlichen Anforderungen der Schule nicht zu Lasten des ehrenamtlichen Engagements von Schülerinnen und Schülern gehen dürften. Gerade der Kinder- und Jugendsport am Nachmittag sei auf Jugendliche als Helfer, Sportassistenten oder Jugendleiter angewiesen. Von deren Engagement würden nicht nur die Kinder und Jugendlichen profitieren, sondern über den frühen Einstieg ins Ehrenamt auch der Sport und die Gesellschaft insgesamt. **Weitere Fotos sind in der Foto-Galerie unter www.sportjugend-sh.de zu sehen.**



Ehrungen:

Lübeck

Karolin Gätke	LBV Phönix Lübeck
Frederik Broscheidt	Hanseatischer Fechtclub Lübeck
Elisabeth Schöb	Hanseatischer Fechtclub Lübeck

Neumünster

Annika Möller	Polizei Sportverein
Stefanie Halle	Sportverein Tungendorf
Eva Fisler	Blau-Weiß Wittorf

Nordfriesland

Grit Iwersen	TSV Hattstedt
Maik Christiansen	Blau-Weiß Löwenstedt
Björn Nissen	Automobilclub Nordfriesland
Julia Matew	TSV Klixbüll
Femke Neumann	TSV Hattstedt
Süntje Sinnen	TSV Husum

Ostholstein

Merle Hottendorf	Sportgemeinschaft Malente
Kim-Christine Zühlke	SG Malente/DG
Marcel Westphal	Sportschützen Oldenburg
Saskia Pfeiffer	TSV Lensahn
Selene A. Fiebig	TSV Lensahn

Rendsburg-Eckernförde

Ann-Kathrin Bebensee	Eckernförder Männerturnverein
Bettina Lensch	Eckernförder Männerturnverein
Svenja Kruse	TSV Melsdorf
Anne Gradert	Reit- u. Fahrverein Bordesh. u. Umgbg.
Jette Berner	TSV Melsdorf
Inken Töwe	Helene-Lange-Gymnasium Ruderclub
Lea Doppelbauer	Helene-Lange-Gymnasium Ruderclub

Schleswig-Flensburg

Tim Prüß	TuS Busdorf
Daniel Freier	Turnverein Grundhof
Ina Brogmus	TSV Hürup
Hans-Jacob Otzen	TSV Husby
Jörg Hinrichsen	Sportjugend Schleswig-Flensburg
Gönke Jessen	Sportjugend Schleswig-Flensburg

Anerkennung für ehrenamtliches Engagement von Jugendlichen: Ministerpräsident Carstensen verleiht Stark-Preis



Fotos: Frank Peter

Ministerpräsident Carstensen liest Sarah Nehlsen ihre Urkunde vor.



„Ele-fun-Team“ Delingsdorf mit Ministerpräsident Carstensen und Jörg-Dietrich Kamischke, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes

Sarah Nehlsen vom Turnverein St. Michaelisdonn und das Jugendteam des Delingsdorfer SV sind mit dem Stark-Preis 2009 des Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen ausgezeichnet worden. In der Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften in Kiel überreichte der Regierungschef gemeinsam mit dem Präsidenten des Sparkassen- und Giroverbandes, Jörg-Dietrich Kamischke, die Preise Anfang September an die beiden Preisträger aus dem Sport sowie vier weitere Gruppen und eine Einzelperson.

„Ihr kümmert euch und ihr packt an. Mit eurem Engagement schafft ihr Gemeinsamkeit und stiftet Vertrauen. Jede und jeder von euch ist ein starkes Stück Schleswig-Holstein“, sagte der Ministerpräsident. Mit dem Preis bedanke sich das Land dafür, dass sich junge Schleswig-Holsteiner für das Land stark machen. „Es macht mich stolz, dass es bei uns so viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gibt, die anpacken, Ideen entwickeln, anderen helfen und Verantwortung übernehmen“, so Carstensen.

Das Jugendteam des Delingsdorfer Sportvereins organisiert und engagiert sich bei vielen Veranstaltungen und Projekten in der Gemeinde im Kreis Stormarn. Das „Ele-fun-Team“, bestehend aus 17 Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 19 Jahren, bezieht dabei aber auch andere Dörfer und Gemeinden mit ein. Es orga-

nisiert Aktionen für Kinder und Jugendliche und kümmert sich auch um generationenübergreifende Projekte. Sarah Nehlsen (26) aus St. Michaelisdonn (Kreis Dithmarschen) erhält den Stark-Preis für ihre langjährige ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit im Turnverein St. Michaelisdonn.

Weitere Preisträger sind Ricarda Bigale (19) aus Molfsee, das Projekt „Schleswig-Holstein sucht das Superteam“ der DLRG-Jugend, das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Stormarn mit ihren Ferienangebot „Wunschpunsch Poggensee – Ferien für alle!“, die Handy-Scouts und die BUNDjugend.

Sowohl die Gruppen – als auch die Einzelpreise werden von den Sparkassen in Schleswig-Holstein zur Verfügung gestellt. „Ein Preis wie der Stark-Preis ist wichtig, denn hier gilt es, den Einsatz von Jugendlichen, ohne deren wertvolle Arbeit unsere Gesellschaft um ein vielfaches ärmer wäre, einmal bewusst herauszustellen und damit auch ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken, denn dieser Einsatz hat Vorbildcharakter, begründet Jörg-Dietrich Kamischke, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, das langjährige Engagement der Sparkassen. Insgesamt haben sich seit 2001 mehr als 7.500 Jugendliche mit 540 Bewerbungen am Stark-Preis beteiligt.

Segeberg

Philipp-Alexander Roth	Kokodan Norderstedt
Philip Zokolowski	Kokodan Norderstedt
Alexander Sund	Tennismgemeinschaft Alsterquelle
	Henstedt-Ulzburg
Saska Stange	Reit- u. Fahrverein Am Hallohberg
Felicitas Henschen	TSV Weddelbrook
Marco Bijman	FSC Kaltenkirchen

Steinburg

Bo Philipp Schramm	TSV Gut Heil Wrist
--------------------	--------------------

Stormarn

Daniel Harden	Ahrensburger TSV
Jannis Schaft	Delingsdorfer SV
Sabrina Ruge	Delingsdorfer SV
Juliana Rix	DLRG Ahrensburg

Fortsetzung Stormarn

Jonas Knudsen
Jörn Luckow

Delingsdorfer SV
Sportjugend Stormarn

Badmintonverband S.-H.
Fachverband f. Motorsport
Fußballverband S.-H.
Kanuverband S.-H.
Leichtathletikverband S.-H.

Sascha Plietzsch
Daniela Jaschinski
Jessica Freelandt
Christian Siebert
Ines Ernst

TuS Alveslohe
Motorclub Eck.
VfL Oldesloe
1. FI. Kanu Klub
SG TSV Kronsh./
Kieler Turnerb.

Norddeutscher Schützenbund

Sven Benthien

Ahrensburger
Schützengilde

Tischtennis-Verband S.-H.

Ann-Kathrin Gericke

Bargfelder SV

Sportjugend präsentiert sich mit seinen Partnern: Tag des Sports sorgt für Bewegung



Auf dem diesjährigen Tag des Sports konnte der Vorsitzende der Sportjugend Schleswig-Holstein, Jochen Tiedje, ein erfreuliches Ergebnis verkünden: Für die Initiative „Sport für jedes Kind“, die sozial benachteiligten Kindern die Mitgliedschaft in Sportvereinen ermöglichen soll, kamen allein am Veranstaltungstag 2.300 Euro an Spenden zusammen. Die Sportjugend dankt den Firmen Autokraft, CinemaxX Kiel, Erhard Sport und dem Sparkassen- und Giroverband Schleswig-Holstein sehr herzlich für ihre Unterstützung!

Der 6. September war wieder mal so ein Tag, an dem zu beweisen war, dass man auch aus schwierigen Verhältnissen das Beste machen kann. Im gemeinsamen Umfeld des Winterbeker Weges sorgte die Sportjugend mit ihren Angeboten, insbesondere für kleinere Kinder, für eine gelungene Verknüpfung zu den Aktiv-Angeboten der Partner der Kampagne „Kinder in Bewegung“. Einen neuen Schritt hat die Sportjugend Schleswig-Holstein mit der Aktion „Kinderrechte-Quiz“, die gemeinsam mit dem Kinderschutzbund Sektion Schleswig-Holstein angeboten wurde, gemacht. In drei kreativen Aufgaben wurden Familien auf den Weltkindertag am 20. September aufmerksam gemacht und zur gemeinsamen Lösung motiviert. Aufgaben, die die Rolle der Kinder und ihre Rechte verdeutlichten und nur durch eine bewegliche Einstellung zu lösen waren. Ein herzlicher Dank gilt dabei der Firma Steiskal, die für die Aufgabe „Kinder dürfen Brezel beißen in 1,80 m Höhe“ 200 Laugenbrezeln zur Verfügung gestellt hatten. Insgesamt stand der diesjährige Tag des Sports im Zeichen besonderen Engagements. Den Gästen merkte man die besondere Motivation an, trotz schlechter Wetterprognosen an diesem Tag aktiv zu werden. Nicht zuletzt wollen wir unseren aktiven Helfern in den Sportjugend-Angeboten danken, die mit ihrem Einsatz während der 10 Stunden vielen Kindern und Jugendlichen motivierte Momente bereiteten.

Juleica geht online



Viele Neuerungen in 2009 bei der Juleica. Zum einen tritt sie nun mit einem neuen Layout auf und zum anderen wird das Antragsverfahren mit einem Online-System modernisiert. Bundesweit wird das Antragsverfahren für die Juleica (Jugend-LeiterIn-Card) bis zum 01. Januar 2010 auf ein Online-Verfahren umgestellt. Bis zum 31. Dezember 2009 kann sowohl das postalische Verfahren, bei dem die schriftlichen Unterlagen beim Verband oder zuständigen Jugendamt eingereicht, als auch das Online-Verfahren, genutzt werden. Die Sportjugend Schleswig-Holstein führt das Online-Verfahren bis zu den Herbstferien 2009 ein und wird die ersten Online-Anträge Ende Oktober 2009 zentral bearbeiten können. Das Online-Antragsverfahren erleichtert und beschleunigt JugendleiterInnen den Erhalt einer Juleica. Unter www.juleica.de findet jedeR Interessierte weitere Informationen zum Verfahren und kann seine Juleica dort selbständig beantragen oder verlängern. Mit wenigen Handgriffen bzw. Klicks landet der Antrag des Jugendleiters online bei der sjsh, die alle Angaben genau prüft. Von der sjsh wird der Antrag über das zuständige Jugendamt direkt und online an die Druckerei versandt. So kann der/die JugendleiterIn seine Juleica in wenigen Wochen in der Hand halten. Die Mitgliedsorganisationen der Sportjugend Schleswig-Holstein werden von der sjsh in das Online-Antragssystem eingepflegt und können von den JugendleiterInnen online gefunden werden. Die sjsh übernimmt zentral alle Dienstleistungen für die Einführung des Online-Antragsverfahren. Infos: Anne Kolling (anne.kolling@sportjugend-sh.de).

Terminkalender

Veranstaltung	Ort	Datum
Jugendmeisterehrung	Kiel	25. 11. 2009

Lehrgänge mit freien Plätzen

Multiplikatorenschulung „Sportjugend macht Kinder stark“	Trappenkamp	7. 11. 2009 (9 – 16 Uhr)
„Vor die Gruppe – Aber sicher!“ Rhetorik und Gesprächsführung (nicht nur) für JugendgruppenleiterInnen	Bad Malente	27. / 28. 11. 2009
Sportjugend TV Einführung in die Videoarbeit im Sport	Kiel	4. bis 6.12.2009

Ausführliches Lehrgangsprogramm mit Anmeldeformular unter: www.sportjugend-sh.de

Ausschreibung

**Sportverein und Schule -
Gemeinsam für eine bewegte Zukunft!**

Deutscher Schulsportpreis 2009/2010
des DOSB und der dsj

Bereits zum sechsten Mal schreiben der Deutsche Olympische Sportbund und die Deutsche Sportjugend im Schuljahr 2009/2010 den bundesweiten Förderpreis für Schulen als Beitrag zur Qualitätsoffensive für den Sport in der Schule aus.

Der Schwerpunkt des aktuellen Wettbewerbs liegt auf der Auszeichnung von Kooperationskonzepten und Netzwerkbeispielen, die die gelungene Zusammenarbeit zwischen Sportverein und Schule beschreiben und Kindern und Jugendlichen ein bewegungsfreundliches und ganzheitliches Umfeld bieten.

Preise & Auszeichnungen
Der Deutsche Schulsportpreis des DOSB und der dsj ist insgesamt mit 10.000,- Euro dotiert.

Terminsache
Einsendeschluß der Bewerbungsunterlagen ist der 15. Dezember 2009

Weitere Infos/Bewerbung
Das Bewerbungsformular finden Sie unter: www.dsj.de/Schulsportpreis
Für Rückfragen steht Ihnen Kerstin Dudichum unter Tel. 069 / 67 00 322 oder E-Mail: dudichum@dsj.de gerne zur Verfügung.

In die Zukunft der Jugend investieren - durch Sport